

To be continued – Tartu meets Bielefeld

Besuch des Schulchores des Miina-Härma-Gymnasiums aus Tartu/Estland vom
9. bis 15.3.2013

Seit mehr als zwanzig Jahren pflegt das Ceciliengymnasium eine enge Partnerschaft zum Miina-Härma-Gymnasium in Tartu, Estland. Im Abstand von je anderthalb Jahren besuchen sich die Musikgruppen der Schulen (inzwischen ist auch das Helmholtz-Gymnasium dabei), um gemeinsam eine Woche voller Musik, Gesang, Proben, Konzerte, aber auch gemeinsamen Unternehmungen zu erleben.

Nach einer knapp zweitägigen Busreise erreichten am Samstagabend 44 Sängerinnen und Sänger sowie ihre Chorleiterin, Kadri Leppoja, die Schulleiterin Ene Tannberg und zwei weitere Kollegen im strömenden Regen den Parkplatz des Ceciliengymnasiums, wo sie schon sehnsüchtig von den Mitgliedern der einzelnen Musikensembles erwartet wurden.

Nach Einblicken in das Singfest (Laulupidu) in Tallinn wurden unsere estnischen Freunde herzlich durch Frau Bratvogel und Herrn Fabritz begrüßt und ihren Gastfamilien zugeteilt. Für viele war es ein Wiedersehen, für manche eine neue Begegnung, aber allen war die Vorfreude auf eine gemeinsame Woche deutlich anzumerken.

Für die meisten Esten viel zu früh, trafen wir uns am nächsten Morgen am Bielefelder Hauptbahnhof, um gleich mit einem Highlight in die Woche zu starten – der Besichtigung der

Domstadt Köln. Obwohl sich auch an diesem Tag das Wetter eher von seiner „ostwestfälischen“ Seite zeigte – es regnete immer noch in Strömen – konnte dies die Stimmung der insgesamt 90 Mitreisenden nicht trüben. Nach einer komplikationslosen Anreise besichtigten wir zunächst den Kölner Dom (einschl. Turmbesteigung), wobei uns die kenntnisreichen Ausführungen von Martin Schewe, dem ehemaligen Lehrer des Ceciliengymnasiums und einem der Initiatoren der Schulpartnerschaft, sehr zugutekamen. Danach folgten ein Stadtrundgang und eine individuell gestaltete Freizeit, bevor der Besuch des Schokoladenmuseums den Abschluss des Tages bildete. Ein wirklich schöner Ausflug !

In die neue Woche starteten unsere estnischen Gäste nicht nur mit einem durch Oberstufenschüler geleiteten Stadtrundgang durch Bielefeld, sondern auch mit dem Besuch des Unterrichts der deutschen Gast Schüler/innen. In der übrigen Woche widmeten wir uns im Wesentlichen der Erarbeitung des gemeinsamen Konzertprogramms. Dennoch blieb genügend Zeit, um zusammen unterschiedlichen Freizeitbeschäftigungen, wie z. B. Bowlen, nachzugehen. Den Höhepunkt der Woche bildeten natürlich die beiden Konzerte. Zum einen das Konzert vor versammelter Schülerschaft in der Aula des Ceciliengymnasiums, zum anderen das Abschlusskonzert, welches in der vollbesetzten Neustädter Marienkirche großen Anklang und sogar stehende Ovationen fand.



Nach diesem gelungenen Konzert erwartete uns im Gemeindehaus ein reichhaltiges Büfett,



das dankenswerterweise von den Gasteltern zusammengestellt worden war. Aber damit war noch nicht Schluss: Einige feierten noch bis in die frühen Morgenstunden, bis der Abschied anstand. Kein Wunder, dass bei der Abfahrt am Freitagmorgen um 6.30 Uhr manche einen etwas übermühten Eindruck machten, als sie sich z.T. unter Tränen von ihren estnischen Gästen, nein Freunden!, verabschieden mussten.

Damit ging eine ereignisreiche und äußerst erfolgreiche Woche zu Ende. Einen herzlichen Dank allen Beteiligten für ihren persönlichen Einsatz,

insbesondere auch den Gasteltern und den Musikfachschaften des Cecilien- und Helmholtz-Gymnasiums sowie Herrn Fabritz, Herrn Schewe und Frau Bratvogel!

Eingeladen sind wir, am Singfest 2014 in Tartu teilzunehmen.

Wir freuen uns schon auf das nächste Zusammentreffen in Tartu!